



Seh-Lotsen-Sprechstunde

Beratung und Vernetzung bei (bislang unentdeckter) Sehbeeinträchtigung im Kindes- und Jugendalter

Liebe Eltern,

mit unserer Seh-Lotsen-Sprechstunde (SLS) richten wir ein besonderes Augenmerk auf das Sehen und die Visuelle Wahrnehmung der Kinder - von der Geburt eines Kindes bis in das späte Schulalter.

Die SLS befindet sich in der Entwicklungsneuropsychologischen Ambulanz (ENPA) im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Dortmund.

Warum gibt es die Seh-Lotsende?

Insbesondere Frühgeborene weisen ein Risiko für Sehbeeinträchtigung auf, die sich auf die Entwicklung und das schulische Lernen auswirken können. Da in der ENPA Entwicklungsdiagnostik und -beratung für Frühgeborene vor der Einschulung angeboten werden, sind die Seh-Lotsenden feste Teammitglieder der ENPA. Auch termingeborene Kinder mit neurologischen Erkrankungen, Traumata, Syndromen und Teilleistungsstörungen können Sehbeeinträchtigungen aufweisen. Diese lassen sich nicht erst im Vorschulalter, sondern bereits viel früher aufdecken.

Was machen Seh-Lotsende?

Wir achten darauf, ob den Kindern und Jugendlichen im Alltag oder in der Schule etwas schwerfällt. Wir finden mit verschiedenen Seh-Tests und spielerischer Beobachtung heraus, ob die Schwierigkeiten mit dem Sehen zu tun haben können und wie wir es den Kindern leichter machen können, z.B. durch bestimmte Hilfs- und Lernmittel. Wir achten auch ganz gezielt auf die Stärken und Interessen der Kinder, weil uns das wichtige Hinweise für Unterstützungsideen liefern kann.

Es können Kinder in jedem Alter und mit jeder Beeinträchtigung oder Erkrankung in der SLS untersucht werden.

Wir Seh-Lotsenden arbeiten eng mit Kinderärzten und -ärztinnen, Psychologen und Psychologinnen, Therapeutinnen und Therapeuten und Pädagoginnen und -pädagogen zusammen. Wir tauschen uns mit Augenärzten und Augenärztinnen, Orthoptistinnen und Orthoptisten und Lehrerinnen und Lehrern im Förderschwerpunkt Sehen aus, wenn Sie uns Ihr Einverständnis dafür geben.

Ihre Beratung in der Seh-Lotsen-Sprechstunde, wichtige Schritte:

- 1) Über unser [Kontaktformular](#) auf unserer [Homepage](#) können Sie Ihr Kind bei uns **anmelden**.
- 2) Voraussetzung für eine Beratung in der Seh-Lotsen-Sprechstunde ist eine vorangegangene **Vorstellung im ärztlichen Fachbereich eines Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ)**.
- 3) Bitte vereinbaren Sie mit der Anmeldung in der Seh-Lotsen-Sprechstunde auch einen Termin für eine **Augenarztuntersuchung mit einer Untersuchung in der Sehschule**, um z.B. Augenerkrankungen oder ein Schielen auszuschließen und zu prüfen, ob Ihr Kind eine Brille benötigt.
 - a. Falls Sie noch keine Augenarztpraxis kennen, finden Sie über die **Praxensuche** beim Berufsverband der Orthoptistinnen eine wohnortnahe Praxis, wenn Sie dort Ihre Postleitzahl eingeben:
<https://orthoptik.de/informationen/patientenratgeber/praxensuche/>
 - b. Wir empfehlen bei der augenärztlichen Untersuchung eine aktuelle **Tropfenuntersuchung** durchführen zu lassen. Der letzte Augenarzttermin Ihres Kindes sollte nicht länger als ein Jahr zurückliegen.
- 4) Falls Ihr Kind eine Brille trägt, erfragen Sie bitte die vollständigen Angaben zur **Brillenstärke**, z.B. bei Ihrer Augenoptikerin oder Ihrem Augenoptiker.
- 5) **Sobald wir Ihnen einen Termin anbieten können, melden wir uns bei Ihnen.**
- 6) Für einen Termin bei uns benötigen Sie dann einen **Überweisungsschein für das SPZ**. Diesen erhalten Sie bei Ihrem Kinderarzt oder Ihrer Kinderärztin. Sollten wir dort nicht bekannt sein, nehmen Sie gern dieses Infoblatt mit und zeigen es dort.
- 7) Falls Sie **weitere Fragen** haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Ansprechpartnerinnen

Prof. Dr. Verena Kerkmann

Leiterin der Seh-Lotsen-Sprechstunde

Seh-Lotsin

Diplom-Rehabilitationspädagogin, Systemische Beraterin (ifs)

E-Mail: verena.kerkmann@klinikumdo.de

Maria-Luisa Menzel Andrino

Stellvertretende Leiterin der Seh-Lotsen-Sprechstunde

Seh-Lotsin

Gesundheitswissenschaftlerin (M.Sc.)

Doktorandin des Registers für (bislang unentdeckte) sehbedingte

Leseschwierigkeiten (ReseL)

E-Mail: maria-luisa.menzelandrino@klinikumdo.de

Valerie Rappel

Seh-Lotsin

Lehrerin im Förderschwerpunkt Sehen, Orthoptistin

E-Mail: valeriekatharina.rappel@klinikumdo.de

Rebecca Kristiment

Seh-Lotsin

Gesundheitswissenschaftlerin (M.Sc. Public Health)

E-Mail: rebecca.kristiment@klinikumdo.de

Unsere Adresse

Klinikum Do gGmbH

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Entwicklungsneuropsychologische Ambulanz (ENPA)

Seh-Lotsen-Sprechstunde (SLS)

Beurhausstr. 40 (Eingang: Humboldtstr. 56)

K43, Raum 306

44137 Dortmund

Telefon: 0231 – 953 20 995

Fax: 0231 – 953 21 055

www.klinikumdo.de/sehlotsensprechstunde